

29. Juli 1930.

Herrn gefertigter Herr Faust!

Herrn Martin Schroll, der
mir gegenüber die Verpflichtung der
Winterwinkelputzung der Leeberg-
Strasse auf Festigstellung Hand
Hausbaues übernommen hat,
hat mich gebeten die bezüglichem
Arbeiten zu vergeben, die be-
nötigten Materialien anzufordern
zu lassen und die Bezugsung der
Aufsicherungen einzuweisen für die
wagereichen, bei die selbst kommen.
Die Schassen arbeiten sind in diesem
Monat beendet worden, und die Auf-
mengen sind eingedungen und von

sind bezuflcht worden. —

Die Reparaturen liegen mir, und
ich gebe Ihnen verbindlichst
eine Entschuldig der Letzten,
die Sie treffen. —

Im freiwilligen, publizierten
Weise habe ich ein Drittel der
Strassenbau-Materialien mit
mich genommen, sowie bei der
Reparatur über die Strassen-Walzung
einen Teil davon, um dem der letzten
Teil der Strasse zum Leberhof
angewandt werden. —

Ich bitte mich der Letzten
von Nr. 663. 20 nach Prüfung der
Reparatur im Laufe der Rechnung 1930,
damit ich mich nicht mehr habe, was der
jährlich zu stellen. Mit freundlichen
Grüßen, Ihr ergebener
Georg H. H. H.

Abrechnung.

Fries + Land Lieferung:

Bachwair vom 15. Juli 30. Mk. 158.25

Barein " 19. Juli 30. " 45.50

Norbert Raub Geb. 4th. 74. - " 24. -

Fuhrwerk.

Schiffmann m. 19. Juli 1930. " 474. -

Walzungs-Arbeiten. Mk. 707.75

Bez. Kassa Niesbach " 195.40.

- Teperusee 15 Juli 30

abzüglich: Mk. 897.15

ein Drittel von Mk 707.75

der Strassen-Materialien = 233.95
von Georg R. Fidler übernommen;

Mk. 663.20.
Notiz. die Strassen-Zurichtung
von dem letzten Bezug durch einen
Antrag für die Überweisung
nommen. -

5 Luitzen.